



BROKR Ltd.

168, St. Christopher Street,
Valletta, VLT 1467, Malta

W: www.thebrokr.eu

E: contact@thebrokr.eu

CRN: C 97175

BROKR

Richtlinie zu Interessenkonflikten

1. Einführung

Diese Richtlinie zu Interessenkonflikten („Richtlinie“) beschreibt die Verfahren und Maßnahmen, die BROKR Ltd. („BROKR“) implementiert hat, um Interessenkonflikte zu identifizieren, zu verwalten und offenzulegen, die im Zuge der Erbringung von Finanzdienstleistungen auftreten können. Diese Richtlinie soll sicherstellen, dass BROKR seinen Verpflichtungen gemäß den geltenden Gesetzen und Vorschriften, einschließlich derjenigen der Europäischen Union (EU), nachkommt und die Interessen seiner Kunden schützt.

2. Umfang

Diese Richtlinie gilt für alle Mitarbeiter, Vertreter und Vertreter von BROKR, die an der Erbringung von Finanzdienstleistungen beteiligt sind. Es deckt Interessenkonflikte ab, die zwischen BROKR, seinen Mitarbeitern und Kunden entstehen können, sowie Konflikte im Zusammenhang mit der Weitergabe von Kundengebühren an Plattformpartner.

3. Identifizierung von Interessenkonflikten

BROKR wird regelmäßig Umstände bewerten und identifizieren, die zu Interessenkonflikten führen können. Zu den wichtigsten Bereichen, in denen Interessenkonflikte auftreten können, gehören unter anderem:

- a. Das finanzielle Interesse von BROKR oder seinen Mitarbeitern am Ergebnis der für Kunden erbrachten Dienstleistungen.
- b. Die Weitergabe von Kundengebühren an Plattformpartner.
- c. Alle Beziehungen oder Vereinbarungen mit Plattformpartnern, die die Pflicht von BROKR, im besten Interesse der Kunden zu handeln, gefährden könnten.
- d. Persönliche Beziehungen, die die Objektivität der Mitarbeiter bei der Erfüllung ihrer Aufgaben beeinträchtigen könnten.

4. Maßnahmen in Zusammenhang mit Interessenkonflikten

BROKR wird die folgenden Maßnahmen ergreifen, um identifizierte Interessenkonflikte zu bewältigen:

- a. Aufgabentrennung: Sicherstellung, dass die Funktionen der Bereitstellung von Finanzdienstleistungen und der Aufteilung von Kundengebühren mit Plattformpartnern getrennt sind, um Konflikte zu vermeiden.

- b. Transparente Offenlegung: Klare und umfassende Offenlegung der Art und des Ausmaßes etwaiger Interessenkonflikte, einschließlich der Aufteilung der Kundengebühren mit Plattformpartnern.
- c. Interne Kontrollen: Implementierung von internen Kontrollen, um die mit Interessenkonflikten verbundenen Risiken zu mindern.
- d. Schulung und Sensibilisierung: Regelmäßige Schulungen, um die Mitarbeiter darüber aufzuklären, wie wichtig es ist, Interessenkonflikte zu erkennen und zu bewältigen.

5. Weitergabe von Kundengebühren an Plattformpartner

Bei der Weitergabe von Kundengebühren an Plattformpartner wird BROKR Folgendes unternehmen:

- a. Klare Vereinbarungen mit Plattformpartnern treffen, in denen die Bedingungen der Weitergabe der Gebühren dargelegt sind.
- b. Sicherstellen, dass die Vereinbarung die Pflicht von BROKR, im besten Interesse der Kunden zu handeln, nicht beeinträchtigt.
- c. Den Kunden transparent und leicht verständlich die Weitergabe von Kundengebühren offenlegen.

6. Berichterstattung und Überprüfung

BROKR wird seine Prozesse zu Interessenkonflikten regelmäßig überprüfen und sie bei Bedarf aktualisieren. Darüber hinaus werden alle wesentlichen Interessenkonflikte oder Änderungen bestehender Konflikte unverzüglich den zuständigen Aufsichtsbehörden gemeldet.

7. Einhaltung

Alle Mitarbeiter und Vertreter von BROKR sind zur Einhaltung dieser Richtlinie verpflichtet. Die Nichteinhaltung kann zu Disziplinarmaßnahmen bis hin zur Kündigung des Arbeitsverhältnisses führen.

Diese Richtlinie zu Interessenkonflikten wird bei Bedarf überprüft und aktualisiert, um ihre Wirksamkeit und Einhaltung der geltenden Gesetze und Vorschriften sicherzustellen.